Cradle to Cradle Certified™

Gold

Vergeben in:	Weltweit
Vergeben von:	Cradle to Cradle Products Innovation Institute
Kategorie:	Kategorienübergreifend
Produkte:	Reinigungsmittel, Büroartikel, Bauprodukte, Textilien, Elektronikgeräte, Verpackungen, Kosmetik, Möbel und weitere Produkte aus unterschiedlichen Industriebereichen
Anzahl der belabelten Produkte:	8.000

Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.
Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet.
Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen.
Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt.
Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert.
Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich.
Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Mit nachhaltig kennzeichnen wir Nachhaltigkeitslabel. Diese berücksichtigen ökologische und soziale Aspekte und die ökonomische Tragfähigkeit für zukünftige Generationen.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das wesentlich zur Einführung einer Kreislaufwirtschaft beiträgt. Es berücksichtigt dabei soziale, ökologische und ökonomische Aspekte der Nachhaltigkeit, so dass es als Nachhaltigkeitslabel bezeichnet werden kann.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden von weitgehend unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Umfassende und regelmäßige Kontrollen machen das Label glaubwürdig. Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so können ihm Sanktionen auferlegt werden. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

Mehr Informationen

Labelgeber

Labelinhaber ist das Cradle to Cradle Products Innovation Institut. Dabei handelt es sich um eine gemeinnützige Gesellschaft, die den Cradle to Cradle Certified Produktstandard verwaltet.

Entwickelt wurde der Produktstandard von Dr. Michael Braungart und William McDonough, die ihn an das Institut übertragen haben. Das Institut wird von einem weitgehend unabhängigen Aufsichtsrat geführt und hat seinen Sitz im kalifornischen San Francisco.

Labelziele

Ziel des seit 2005 bestehenden Labels ist, eine Industrierevolution in die Wege zu leiten, welche die Produktion von Gütern nachhaltig gestaltet. Dabei steht die Einführung einer Kreislaufwirtschaft im Zentrum.

Labelvergabe

Hersteller, die das Label auf Ihren Produkten tragen wollen, müssen sich bei einem durch das Cradle to Cradle Products Innovation Institut akkreditierten Gutachter (Accredited Assessment Body) anmelden und die Zertifizierung beantragen. Dazu füllen sie im Vorfeld einen Fragebogen aus und senden diesen an den Gutachter. Dieser prüft, ob die Voraussetzungen für eine Zertifizierung gegeben sind und leitet gegebenenfalls das Zertifizierungsverfahren ein. Dieses beginnt mit einem Vor-Audit, das auf Basis der vorliegenden Informationen und nach einer Produktionsbesichtigung stattfindet. Der Gutachter erstellt ein Gutachten zur Einschätzung des Potenzials des Produkts. Darin werden unter anderem die Bestandteile und Produktionsprozesse bewertet. Im nächsten Schritt stellt der Gutachter gemeinsam mit dem Hersteller einen Projektplan mit Kosten, Zeitpunkten und notwendigen Ressourcen auf.

Der Zertifizierungsprozess umfasst die Datenerhebung und Bewertung des Produkts. Es werden eine Materialaufstellung, ein Optimierungsplan und weitere Dokumente erarbeitet. Der Produktstandard sieht vor, dass Materialien und Verarbeitungsprozesse in den fünf Kategorien Materialauswahl, Wiederverwertung, Erneuerbare Energien, verantwortungsvoller Umgang mit Wasser sowie soziale Gerechtigkeit bewertet werden. Der Gutachter schickt das Gutachten dem Cradle to Cradle Products Innovation Institute zur Überprüfung zu, das auf dieser Grundlage das Label vergibt. Es gilt für zwei Jahre, dann muss der Prozess wiederholt werden.

Das Label kann in den Varianten Basic, Bronze, Silber, Gold und Platin vergeben werden.

Für die Gold-Variante des Labels müssen unter anderem alle Prozesschemikalien bewertet werden, wobei alle als kritisch eingestuften Chemikalien durch unkritische ersetzt sein müssen. Niedrige Grenzwerte für die Emissionen von flüchtigen, organischen Verbindungen (VOC) müssen erfüllt sein. Mindestens 65 Prozent des Materials müssen wieder genutzt werden. Es muss eine Nährstoffmanagementstrategie (einschließlich Umfang, Zeitplan und Budget) für die Entwicklung der Logistik- und Rückgewinnungssysteme für die entsprechende Produkt- oder Materialklasse vorhanden sein. Darüber hinaus muss das Unternehmen ein vollständiges Selbst-Audit für soziale Verantwortung abgeschlossen und eine Strategie für positive Auswirkungen dieser Strategie entwickelt haben (beispielsweise basierend auf dem UN-Global Compact Tool).

Nach zwei Jahren wird geprüft, ob der Einsatz von Substanzen und Materialien optimiert wurde und weiterhin Strategien in den Bereichen Soziales, Erneuerbare Energien und Wasser verfolgt werden. Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien kann das Label entzogen werden.

Weitere Label in dieser Kategorie:

© 2024 Label-Online